Kreisverkehr an der Biller-Kreuzung

01.09.2017 20:10

MdB Florian Oßner im Arbeitsgespräch mit Bürgermeister Horst Hartmann

Thema war unter anderem die Entschärfung der sogenannten „Biller-Kreuzung“ durch einen Kreisverkehr. Beide Politiker wollen sich dafür einsetzen die Ampelanlage an der Kreuzung Staatsstraße (St) 2233/Kelheimwinzerstraße (in Kelheim auch als Biller-Kreuzung bezeichnet) langfristig durch einen Kreisverkehr zu ersetzen.

Der Verkehrspolitiker Oßner betonte: „Ein Kreisel an der Biller-Kreuzung würde zu einer deutlichen Verbesserung des Fließverkehrs führen und die Verkehrssicherheit spürbar erhöhen.“

Hartmann ergänzt: „Die Kreuzung ist einer der Verkehrsknotenpunkte der Stadt – und oftmals problematisch. Denn das Verkehrsaufkommen hat sich durch die Ansiedlung von mehreren Supermärkten in der Umgebung in den vergangenen Jahren stark erhöht. Dazu kommen die Fahrzeuge mit Ziel Einkaufszentrum, Krankenhaus, Donaupark sowie durchfahrende Touristen nach Weltenburg. Das ist zu viel des Guten und es bilden sich oft lange Rückstaus.“

Weiteres Thema auf der Tagesordnung waren der Soziale Wohnungsbau, sowie die Krankenhausfinanzierung. Bundestagsabgeordneter Florian Oßner machte klar: „Nur wenn wir kontinuierlich in Gebäude, Medizintechnik und die Mitarbeiter unserer Krankenhäuser investieren, können wir die Herausforderungen einer sich wandelnden Medizin und einer immer älter werdenden Gesellschaft bewältigen.“

Oßner versicherte gegenüber Hartmann, weiterhin ein offenes Ohr für die Belange der Stadt Kelheim zu haben.



_ Bürgermeister Horst Hartmann und Bundestagsabgeordneter und Verkehrspolitiker Florian Oßner im engen Austausch über die Themen der Stadt Kelheim.